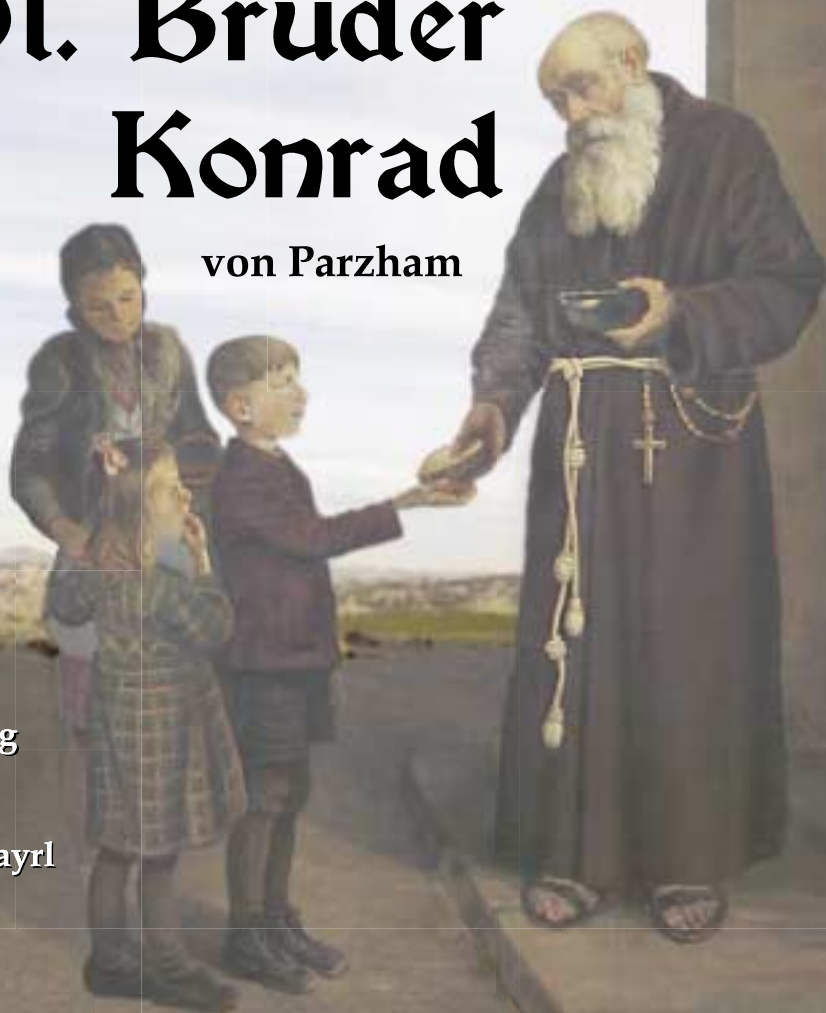


Hl. Bruder Konrad

von Parzham



Spielleiter:
Markus Krug

Autor:
Christian Mayrl

Programm

Wir freuen uns auf ihren Besuch

gez. 1. Vorstand Konrad Schauer

www-theatergesellschaft-bad-endorf.de



Grußwort

In einer Zeit, in der uns das geschriebene Wort in Zeitschriften, Werbetexten, Büchern (und in Zukunft wohl auch per e-mail) geradezu überflutet, wird der 110. Todestag eines Heiligen begangen, von dem das Wort stammt: „Das Kreuz ist mein Buch.“

Es ist Bruder Konrad von Parzham, der Kapuzinerbruder aus Altötting. Die Theatergesellschaft Bad Endorf veranlasst dieses Gedenkjahr, ihm ihr diesjähriges Schauspiel zu widmen.

Im Kreuz Christi wie in einem Buch zu lesen und dabei die menschgewordene Zuneigung Gottes, die zum Äußersten ging, zu entdecken und weiterzugeben, war Lebensideal Konrads: Niemand ging hungrig von seiner Klosterpforte weg. Wenn das Kreuz derzeit als Modeaccessoir auf der Brust getragen wird, scheint es doch immer mehr seines ursprünglichen Sinnes entleert und gleichzeitig in den sog. Kopftuchstreit hineingezogen zu werden.

Bruder Konrad war von dieser Auseinandersetzung verschont; er hatte mit anderen Problemen zu kämpfen.

Dennoch hat er seine Bedeutung nicht verloren. Dass diese den Zuschauerinnen und Zuschauern des Theaterstücks in Bad Endorf näher rückt, ist ebenso zu wünschen wie der Schauspieltruppe samt den Verantwortlichen gutes und segensreiches Gelingen für die Aufführungen.

*Johannes Kanzler
Pfarrer der kath. Pfarrgemeinde
St. Jakobus Bad Endorf*

*Gerhard Prell
Pfarrer in der evangelischen
Dreieinigkeitskirche Bad Endorf*



Sehr geehrte Theaterbesucher,

als Vorstand der Theatergesellschaft Bad Endorf darf ich Sie recht herzlich begrüßen.

Das 70-jährige Jubiläum der Heiligsprechung und sein 110. Todestag waren uns Anlass genug, dieses Jahr wieder auf den "Hl. Bruder Konrad" von Parzham zurückzugreifen.

Dieses Stück, 1955 erstmals aufgeführt und 1970 bzw. 1984 wiederholt, ist wohl eines der schönsten und erfolgreichsten Stücke in unserer Vereinsgeschichte. Dies und seine überaus große Verehrung waren für uns der Grund, unsere 1990 gesegnete Vereinsfahne mit einem Bild des "Hl. Bruder Konrad" zu zieren. Es zeigt das Seitenaltarbild der Antwoerter Filialkirche "Mariä Himmelfahrt".

Für mich persönlich hat die diesjährige Saison eine besondere Bedeutung. Durfte ich 1970 schon als kleiner Bub den Neffen des "Bruder Konrad" und 1984 einen seiner Mitbrüder spielen, so wird mir dieses Jahr die Ehre zu Teil, den "Hl. Bruder Konrad", meinen eigenen Namenspatron, darstellen zu dürfen. Damit geht ein lange ersehnter Traum in Erfüllung. Leider ist es aufgrund unserer vorhandenen Stücke nur wenigen unserer Spieler möglich, seinen Namenspatron auf der Bühne verkörpern zu können. Ich würde es jedem von Herzen gönnen. Dem Spielleiter und den Verantwortlichen möchte ich für das Vertrauen meinen herzlichen Dank aussprechen. Ich hoffe, dass ich den Erwartungen gerecht werden kann.

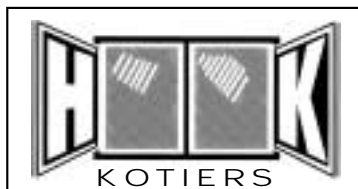
- Bruder Konrad, bitte für uns - so steht es auf unserer Fahne, so will es auch ich sagen.

Ein herzliches Vergelt`s Gott den Kapuzinerbrüdern von Altötting, die mich im Rahmen meiner Vorbereitungen über die Osterfeiertage so herzlich aufgenommen haben und mich an ihrem Leben und ihrem Gebet teilhaben ließen. Dieser Aufenthalt ermöglichte es mir, den „Hl. Bruder Konrad“ noch intensiver zu „erleben“ und sein Leben und Wirken noch besser zu verstehen.

Wir hoffen, dass wir Sie mit unserem Spiel erfreuen können und dass Sie etwas mit nach Hause nehmen können von der Güte, der Mildtätigkeit und von der Glaubenskraft des "Hl. Bruder Konrad" von Parzham.

Schauer Konrad
1. Vorstand

**Fenster • Türen
Wintergärten
Haustüren
Verglasungen**



HANS KOTIERS

SCHREINEREI + GLASEREI

Gewerbegebiet 4a • 83093 Bad Endorf, Tel. (0 80 53) 4 92 29

Fax (0 80 53) 90 18 • e-Mail: H.Kotiers.GmbH@t-online.de

 **Schmid** G
m
b
H
Elektroanlagen

- ◆ Installation
- ◆ Reparaturen
- ◆ Kundendienst
- ◆ SPS-Steuerung
- ◆ Telefonanlagen (auch ISDN)
- ◆ Vertrieb/Wartung
(Miele, Siemens, ...)

Inhaber: Stephan Schmid

Gewerbegebiet 17 • 83093 Bad Endorf

Telefon (0 80 53) 44 00 • Telefax (0 80 53) 44 10 • www.schmid-elektro.de

Restaurant Seeblick

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

- **Kein Ruhetag**
- **Ganzjährig geöffnet**
- **ausgezeichnete Küche**
- **neuer Biergarten** (ab 1.5)

Hotel Restaurant Seeblick
Familie Förg
Pelham am See 4
83093 Bad Endorf
Tel.: 0 80 53/30 9-0
Fax: 0 80 53/30 9-500



www.hotel-seeblick-pelham.de



Personen und Ihre Darsteller,

Prolog

Bartholomäus Birndorfer

Venusbauer v. Parzham

Marie, dessen Tochter

Sepp, dessen Sohn als Kind

Resl, dessen Tochter als Kind

Bartl, dessen Sohn als Kind

Traudl, dessen Tochter als Kind

Hansirgl, dessen Sohn als Kind

Martin, Knecht beim Venusbauern

Haas Katharina,

genannt Hasin, Hebamme

Ein Bettler

Sepp Birndorfer

Resl Birndorfer

Nanni Birndorfer

Hansirgl Birndorfer

Hans Birndorfer, später Bruder Konrad

Wally, Jungdirn auf dem Venushof

Schwarznhias von Oberham,

Sohn von Marie Birndorfer

Bartlbua, Sohn des Bartl Birndorfer

Finklveitl, Sohn der Traudl Birndorfer

Pater Franz Xaver Kappelmayer,

Guardian zu Laufen

Pater Guardian,

im Kapuzinerkloster zu Altötting

Pater Stanislaus,

Novizenmeister zu Laufen

Harald Wagner

Herbert Ramoser

Barbara Zachmeier

Franz Polz

Ursula Hennes

Peter Titus

Katharina Plank

Andreas Plank

Simon Scharl

Adelgunde Hefter

Josef Mayer

Rupert Obermaier

Andrea Krug

Marlene Dickl

Hans Plank

Konrad Schauer

Ina Siferlinger

Josef Köblinger

Konrad Schauer jun.

Tobias Siferlinger

Josef Dickl

Gerhard Kristen

Harald Wagner

Unser Service für Sie

Agip Tankstelle + Waschanlage

Neuwagen

EU Neuwagen

Gebrauchtwagen

Jahreswagen

Leasing Finanzierung Versicherung

*Und wenn
mal nichts dabei
ist dann Suchen ganz
einfach wir Ihr Wunschauto*



Ihr Volkswagen und Audi Partner

Autohaus Obermaier GmbH

in Bad Endorf Tel. 40580



Audi

Service

WENNINGER DRUCK IM WIEBELPARK

- **Offsetdruck**
- **Digitaldruck**
- **Farbkopien bis A3**
- **Satzstudio**



WENNINGER DRUCK

Chiemseestraße 11

(im Wiebelpark)

D-83093 Bad Endorf

Tel. 0 80 53 / 95 07 · Fax 29 15

e-mail: satz@wenningerdruck.de

Internet: www.wenningerdruck.de



Bruder Gilbert vom Kloster Altötting	Konrad Hamberger
Bruder Angelus vom Kloster Altötting	Konrad Schlaipfer
Bruder Emmeran vom Kloster Altötting	Josef Miedl
Bruder Meinrad vom Kloster Altötting	Reinhard Stratz
Bruder Deodat vom Kloster Altötting	Josef Schlaipfer
Klosternovizen, Klosterbrüder	Andreas Schauer, Wolfgang Mai
Münchner , Handwerksbursche	Peter Bichler
Schwabenschneider , Handwerksbursche	Markus Hermannsdorfer
Sachse , Handwerksbursche	Dirk Eggenweiler
Berliner , Handwerksbursche	Andreas Albert
Josef Sculak , ein Ungar	Hermann Siferlinger
Frau Hafnermeister Gerblinger	Annemarie Ramoser
Franziska Niedermeier , vom Weghof in Karpfham	Stefanie Mayer
Anna Vogelsberger , deren Freundin	Sonja Niedermaier
Kathi Sterzinger , beider Freundin	Elisabeth Schauer
Lampersberger Ferdinand	Markus Größ
Lampersberger Lisi	Sophia Siferlinger
Lampersberger Babettl	Magdalena Siferlinger
Kreitmayrin , Wallfaherin	Sarah Grözinger
Traudl , Wallfaherin	Martina Bichler
Oberhuberin , Wallfaherin	Roswitha Mutke
Klosterarme	Hans Plank sen., Julie Schlaipfer, Max Hefter, Josef Bichler, Josef Mannherz, Ethelka Mannherz
Kinder	Michael Schauer, Magdalena Plank, Juliane Haase, Sophia Schröder

Musikalische Umrahmung: Gemischter Chor und Männergesangsverein Bad Endorf, sowie Christian Keller

*Alle Mitwirkenden bedanken sich für Ihren Besuch,
wünschen einen angenehmen Nachhauseweg und sagen
"Auf Wiedersehen in Ihrem Volkstheater Bad Endorf"*

Pizzeria Bei Franco

Inhaber:
Giuseppe
Riganti

RISTORANTE ITALIANO BEI-FRANCO · PIZZERIA

von Montag bis
Freitag 2 Gänge/
Menü für 4,90 €
- von 11.30 Uhr
bis 14.30 Uhr

in der Katharinenstraße 12
in Bad Endorf verwöhnt Sie die
„Pizzeria Bei-Franco“ mit
italienischen Spezialitäten wie:

- frische Fische • hausgemachte Nudeln
- knackig-frische Salate

Trattoria-Pizzeria Casa Vecchia Da Giuseppe

Chiemseestr. 52, 83093 Mauerkirchen (zwischen Bad Endorf und Prien) Tel. 0 80 53 / 79 97 15
eine Filiale der Pizzeria „Bei Franco“ in Bad Endorf es kocht für Sie Mamma Melina
warme Küche von 11 bis 22 Uhr (kein Ruhetag)

Schmetterling Reisebüro

...eine Kooperation,
die Ihnen Vorteile
bringt!



Hofstetter

VERANSTALTER + BUSTOURISTIK

<http://www.hofstetter-reisen.de>

Info@hofstetter-reisen.de

Traunsteiner Str. 21 · 83093 Bad Endorf

Tel.: (0 80 53) 90 99 · Fax: 91 44



83358 Seebruck/Chiemsee

Tel.: (0 86 67) 78 89 · Fax: 80 96 10

Internet: www.chiemgau-camping.de

Auszug aus unserem Reisekatalog 2004:

Bregenzer Festspiele • Dresden mit Semperoper „Der Freischütz“ •
Leipzig mit Besuch im Gewandhaus • Städte-Opernreise nach Budapest •
Ungarn Rundreise • Emilia Romagna

Vorankündigung für 2005:

02. - 07.08.2005 Schottland



Orte der Handlung

Vorspiel:	Küche des Venushof in Parzham
Prolog	
1. Akt:	Vor dem Venushof
2. Akt:	An der Wegscheide
3. Akt:	Im Kapuzinerkloster zu Laufen a. d. Salzach
<i>Pause</i>	
4. Akt:	An der Pforte des Klosters St. Anna in Altötting
5. Akt:	Schlafzelle im Kloster St. Anna
6. Akt:	An der Pforte des Klosters St. Anna in Altötting
Epilog	
Ausklang:	Marienzelle im Kloster Altötting
Schlußbild	
Schriftführung	Andrea Krug
Werbung	Marlene Dickl, Reinhard Roßmy
Kassenführung	Reinhard Roßmy
Kartenverkauf	Johanna Schauer, Martina Bichler
Kartenvorverkauf	Helga Mayer, Josef Miedl, Ottilie Günthör, Ingrid Krug, Gerhard Kristen
Plakatentwurf, Fotoverkauf	Sabine Plank
Souffleuse	Beatrix Weber
Kostüme	Juliane Hofstetter, Irmgard Murner, Sandra Albert, Lisbeth Feichtner, Christine Hoxha
Maske	Sabine Plank, Gabi Wagner, Brigitte Größ
Bühnenbild	Herbert Ramoser, Barbara Zachmeier
Bühnenregie/-technik	Josef Bichler, Rupert Obermaier
Beleuchtung, Tonanlage	Peter Bichler
Verkauf	Helga Mayer, Lisa Bichler
Billeteure	Josef Schmid, Anni Schachner, Alfred Pohlner, Martin Perl, Leni Dickl, Brigitte Stratz, Siegfried Schmid, Maria Schmid

Ihr Ansprechpartner für Werbung bei uns: Konrad Schauer (Tel. 08053/1427)

IHRE GRUPPENREISE - MASSGESCHNEIDERT

- VEREINSAUSFLÜGE
- FIRMENAUSFLÜGE
- KLASSENFAHRTEN
- REISEN MIT DEM FREUNDESKREIS



- mit Freunden reisen -

REISEAGENTUR REINHARD OTTE

Kurstrasse 2
D-83093 Bad Endorf
www.friends-travel.de

Tel.: +49 (0) 8053 796 808
Fax: +49 (0) 8053 796 809
info@friends-travel.de



Gut bürgerliche Küche
mit bayr. Schmankerln.

Bahnhofstraße 41
83093 Bad Endorf

Telefon (0 80 53) 20 96 30
Telefax (0 80 53) 20 92 32

Öffnungszeiten:

Mo.-Sa. 9.00 - 23.00 Uhr
Sonntag 9.00 - 21.00 Uhr

Mittwoch Ruhetag

Bewirtung für größere Gruppen nach Absprache möglich.



Spieltage im Theaterhaus in Bad Endorf, Rosenheimer Str. 6

Nachmittags-Aufführungen: Beginn 14.00 Uhr

Pfingstmontag	31.05.04
Sonntag	06.06.04
Sonntag	13.06.04
Sonntag	20.06.04
Sonntag	27.06.04
Sonntag	04.07.04

Abend-Aufführungen: Beginn 20.00 Uhr

Freitag	04.06.04
Freitag	11.06.04
Freitag	18.06.04
Freitag	25.06.04
Freitag	02.07.04

Eintrittspreise

1. Platz EUR 10,00 • 2. Platz EUR 8,00 • 3. Platz EUR 7,00
20 Personen (Gruppe) 1 Freikarte · Kurkarte EUR 1,00 Ermäßigung
Kinder (6-16 Jahre) auf allen Plätzen 50% Ermäßigung

Kartenverkauf 1 Stunde vor Spielbeginn an der Theaterkasse am
Theaterhaus, Rosenheimer Str. 6, 83093 Bad Endorf

Kartenvorverkauf Theaterkasse am Theaterhaus, Rosenheimer Str. 6,
Bad Endorf, Telefon bzw. Fax 0 80 53 / 37 43
Montag bis Freitag von 9-13 Uhr.

Internet: www.theatergesellschaft-bad-endorf.de

Über bestellte Eintrittskarten, die 15 Minuten vor Spielbeginn nicht abgeholt
sind, wird bei Bedarf anderweitig verfügt.

Einzahlungen auf Raiffeisenbank Bad Endorf-Konto 344 052,
BLZ 711 601 61 zugunsten der Theatergesellschaft Bad Endorf e.V.



St. Jakobs-Apotheke

Sabine Döppel

Bahnhofplatz 1 · Bad Endorf · Tel. (0 80 53) 93 72

Wir führen

Bachblüten · Homöopathie

Wir verleihen

Babywaagen · Inhalationsgeräte

Wir messen

Blutdruck · Cholesterin · Blutzucker

Gesund + fit!

ROBERT WIMMER

LAND- UND GARTENTECHNIK

- **Schlepper** • **Landmaschinen** • **Rasenmäher**
- **Ersatzteile** • **ATV Sport- u. Freizeitfahrzeuge**

Kreuzstraße 4, Bad Endorf, Telefon (0 80 53) 93 51, Fax 4 91 76

**XLOTTO
X TOTO
LOTTERIE**

*Wir wünschen
gute Unterhaltung*

Portraits aus Meisterhand

G. Winkler
Gerhard Winkler
Bahnhofstr. 30
83093 Bad Endorf
Tel.: 08053/9482 e-mail: info@foto-winkler.de

*Besuchen Sie auch unser
Sommerspiel 2004*



- Ein bayerischer Schwank -

Titel wird noch bekanntgegeben!

Abend-Aufführungen: Beginn 20.00 Uhr

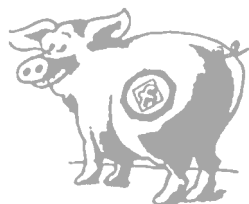
Freitag	23.07.04
Freitag	30.07.04
Freitag	06.08.04
Freitag	13.08.04
Freitag	20.08.04

Wir spielen nur im Theaterhaus, kein Gastspiel im Kursaal.

Wir bedanken uns für die treue
Unterstützung durch unsere
Inserenten und bitten Sie,
diese bei Ihren Einkäufen
zu berücksichtigen.

Ihr Fleischer-Fachgeschäft

**Konrad
S E I F**



**Bahnhofsplatz 3a
83093 Bad Endorf
Telefon (08053) 20570**

Spitzenqualität
in Fleisch
und Wurstwaren
Partyservice
für alle Gelegenheiten
Grillspezialitäten

Intercoiffure

HAARMODEN HASTREITER

Bahnhofstrasse 10
83093 Bad Endorf
Tel.: 08053 609

www.haarmoden-hastreiter.de

Montag = Kindernachmittag
v. 14:00-17:00
1. Freitag im Monat = Party-
Styling v. 18:00-20:00
Letzter Dienstag im Monat
Ab 7:00-8:30 =
Frühstücksschnitt



Unsere
Öffnungszeiten:
Di.-Fr.: 8:30-18:00
Sa.: 8:00-13:00

Bruder Konrad - Zeittafel



- 1818 Geboren als 11. Kind der Bauerseheleute Bartholomäus und Gertraud Birndorfer auf dem Venushof zu Parzham, Pfarrei Weng, Diözese Passau, heute zur Stadt Griesbach/Niederbayern gehörend. Am gleichen Tag in der Wallfahrtskirche St. Wolfgang bei Weng getauft
- 1832 Tod der Mutter, 1834 Tod des Vaters
- 1838 Volksmission in Ering am Inn. Johannes Birndorfer nahm eifrig daran teil. Sein Leben bekommt eine klare religiöse Ausrichtung
- 1841 Aufnahme in den Dritten Orden des heiligen Franziskus zu Altötting unter dem Namen Franziskus
- 1842 Profess im Dritten Orden
- 1840 - 1849 Benefiziat Franz Xaver Dullinger, Kurat an der Wallfahrtskirche St. Leonhard in Aigen am Inn, Beichtvater und Seelenführer des Johannes Birndorfer
- 1849 Aufnahme als Kandidat in das Kapuzinerkloster St. Anna zu Altötting. Gehilfe an der Pforte
- 1851 Nach Burghausen zur Pflege eines kranken Mitbruders versetzt
- 1851 Aufnahme in das Noviziat zu Laufen (an der Salzach)
- 1852 Feierlicher Profess auf Lebenszeit in Laufen
- 1852 Nach Altötting St. Anna als Pförtner versetzt
- 1892 Letzter Besuch auf dem heimatlichen Hof
- 1893 Tod der letzten Schwester, Theresia Birndorfer
- 1894 Letzter Dienst an der Pforte in Altötting
- 21.4. 1894 19.00 Uhr: Seliges Verscheiden
- 24.4. 1894 Requiem und Beisetzung in der Gruft des Kapuzinerklosters St. Anna zu Altötting
- 1912 Erhebung der Gebeine und Überführung in die Klosterkirche St. Anna
Beginn des Seligsprechungsprozesses
- 1925 Zweite Erhebung und Rekognoszierung der Gebeine
- 1930 Dreifaltigkeitssonntag,
Seligsprechung durch Papst Pius XI.
- 1934 Pfingstsonntag, Heiligsprechung durch Papst Pius XI.

Randl

BAHNKIOSK

Partyzelte & mehr...
Propangasvertrieb

83093 Bad Endorf

Telefon 08053 / 96 61

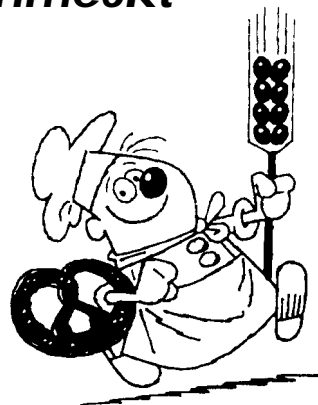
Telefax 08053 / 96 68

Handy 01 71 / 4 58 50 63

www.randl-partyzelt.de

BÄCKEREI • KONDI TOREI MIEDL

Weil's gut schmeckt



BAHNHOFSTRASSE 47 • 83093 BAD ENDORF
TELEFON 08053/4 07 70 • FAX 08053/40 77 33



Grußwort

70 Jahre ist es her, dass Papst Pius XI. den Pförtner vom St. Anna-Kloster in Altötting - Bruder Konrad Birndorfer - heilig gesprochen hat.

Seine Wiege stand in Niederbayern, im Rottal. In Parzham kam er am 22. Dezember 1818 zur Welt und erhielt den Namen Johannes Evangelist. Dort sind örtlich und zeitlich seine Wurzeln. Als Heiliger aber ist er weit über seine Heimat hinausgewachsen. Im gleichen Jahr 1818 wurde das Weihnachtslied "Stille Nacht, heilige Nacht" zum ersten Mal gesungen. Und wie dieses Lied auf der ganzen Welt bekannt wurde, so ist Bruder Konrad weltweit vielen Vorbild und Weggefährte im Glauben.

Es freut mich, dass die Theatergesellschaft Bad Endorf das Theaterstück über den Heiligen Bruder Konrad auf der Bühne lebendig werden lässt. Ich wünsche dem Stück viele interessierte Zuschauer, die von der Darbietung berührt werden. Wer den Heiligen nicht kennt, lernt ihn kennen, wer schon etwas mit ihm vertraut ist, kann durchaus Neues entdecken. Jedem aktiven Zuschauer wird die Frage gestellt: Wie stehst du dazu?

Das Leben eines konkreten Menschen, eines Heiligen wird gezeigt. Das Zeitbedingte dürfen wir beiseite tun, um an den Kern zu gelangen. Dann kommt zum Vorschein ein Mensch - wie du und ich, mit Stärken und Schwächen - der sein Leben prägen lies von der Botschaft des Glaubens: Ich bin für Dich da. Dadurch hat er eine Form gewonnen, die jene, die sich auf ihn einlassen, wieder positiv beeinflussen kann. Er hat sich danach gesehnt, seinem Leben eine Richtung und einen Sinn zu geben.

Deswegen hat er Wallfahrten gemacht, weil er Sehnsucht hatte, ein Suchender war. Deswegen ist er - statt ins Wirtshaus - zu seinem Geistlichen Begleiter, Franz Xaver Dullinger, nach Aigen gegangen, weil sich Klarheit nicht von allein einstellt. Deswegen hat er oberflächliche Aktionen gemieden und gern gebetet, weil Entscheidungen in der Stille reifen.

Seine Größe kommt aus der innigen Beziehung zu Gott. Kein durchschnittlicher, kein oberflächlicher Mensch, eben ein Gottsucher.

Ein Heiliger wie Bruder Konrad ist ein Hoffnungszeichen: Leben gelingt, wo ein Mensch seinen Lebensweg im Vertrauen auf Gott geht. Dann nämlich verwebt sich in die Lebensspur eines Menschen hinein Gottes Segensspur.

Für viele war die Begegnung mit dem Pförtner in Altötting ein Segen. Er möge allen Besuchern des Theaterstückes Anregung geben für ihr Leben und Fürsprecher bei Gott sein.

*Bruder Marinus Parzinger,
Guardian der Kapuzinergemeinschaft
und Wallfahrtskustos*



RENAULT

Autohaus J. Heinrichsberger

Renault-Vertragshändler
Im Gewerbegebiet 1 · 83093 Bad Endorf
Tel. 08053/882 · Fax 08053/2332
autohaus@heinrichsberger.de

Wir wünschen Ihnen
gute Unterhaltung!

Axel
HANL

Heizung • Kundendienst • Sanitär

83093 Bad Endorf • Handwerkerpark 2
Tel. 08053/49567 • Fax 49568 • E-mail: info@axel-hanl.de
Internet: www.axel-hanl.de

Abholmarkt und Getränkelieferant

Josef Moosbauer

Bad Endorf, Langbürgerseestr. 23 · Telefon (0 80 53) 29 29
Augustiner-Biere, Flötzing-Biere, Weißbiere
Partyfässer und Garnituren
Säfte, Limonaden und Mineralwasser



Vorhang auf ... 2004

Nach dem Erfolgsstück Pater Rupert Mayer wollen wir mit der Lebensgeschichte des **Pförtners von Altötting** bewusst einen Kontrast setzen. Von der Münchner NS-Zeit des 20. Jahrhunderts in das ländliche Rottal im 19. Jahrhundert. Von dem Aufschrei eines Priesters gegen ein Unrechtsregime zu den stillen Tönen des Alltags eines reichen Bauernsohnes.

Mit viel Liebe zum Detail waren die Näherinnen am Werk, um für **rund 60** Bauern und Bäuerinnen, Kapuziner und Klosterbrüder, Handwerksburschen, Wallfahrer und viele Kinder Kostüme zu schneiden. Dabei konnten sie Originalstoffe und Kapuzinerkuten des Klosters Altötting verwenden.

Die Maler und Bühnenbauer schufen **sieben verschiedene Bühnenbilder**, die - soweit möglich - originalgetreu romantisch und doch bewusst schlicht gehalten sind. Sie unterstützen die Handlung im Hintergrund, die Augen der Zuschauer sollen sich auf das Leben des heiligen Bruder Konrad konzentrieren.

Dieses Leben hat der Autor Christian Mayrl wie einen spannenden Roman verfasst und es wurde bisher 1955, 1970 und 1984 in Bad Endorf mit großem Erfolg auf die Bühne gebracht. Nicht die Glorifizierung des Heiligen, sondern der lebhaftige Alltag mit immer neuen Prüfungen und Herausforderungen für den Bauernsohn aus Niederbayern steht im Mittelpunkt des Stückes. Konflikte, die entstehen, weil er entscheidet, wie er entscheiden muss. Konflikte in der Familie, Konflikte mit sich selbst. Gesellschaftszwang und tiefe innere Überzeugung, in diesem Spannungsfeld lebt Johann Birndorfer. An der Pforte des St. Anna Klosters in Altötting glaubt Bruder Konrad eine Heimat gefunden zu haben, Menschen die ihn so akzeptieren, wie er ist: eine Ausnahmerecheinung in Demut, Gehorsam und Pflichterfüllung. Doch Neid und Missgunst machen auch vor den Klostertoren nicht halt. Die Antwort auf die Suche nach seinem persönlichen Glück findet Bruder Konrad über einen beschwerlichen Weg in der großzügigen Hilfe für Andere und in der Nähe zu Gott. Sein fast schon provozierend ausgeglichenes Wesen inmitten der hektischen Zeit von Armut, Kriegen und Hungersnöten machen die Faszination dieses Heiligen aus.

Lassen Sie sich fesseln von einem einfachen Mann, der auf bescheidene Art die Herzen berührt. Ich wünsche Ihnen ein paar schöne und bewegte Stunden.

Markus Krug
Spielleiter

ADOLF BRAND

Gardinen · Fußböden · Tischwäsche · Handtücher
Bettwäsche · Spanntücher

Ihr kompetenter Partner!

Bahnhofstraße 5 · 83093 Bad Endorf
Tel. (0 80 53) 94 38 · Fax 95 12

Das spricht für NORDIC WALKING:

- fördert die Herz-Kreislauffunktion
 - reguliert Blutdruck und Cholesterin
 - erhöht die O₂-Aufnahme
 - verbrennt mehr Kalorien
 - stärkt die Ausdauer
 - regt den Fettstoffwechsel an
 - löst Verspannungen von Schulter und Nacken
 - kräftigt den Oberkörper
 - entlastet Gelenke
 - baut Stress ab
- ... und macht sogar richtig Spaß –
was man lange nicht von allem
Gesunden behaupten kann.



 **INTERSPORT**[®]
ENDORFER SPORHTHAUS

Wasserburger Straße 1 · 83093 Bad Endorf · Tel. 08053/561 · Fax 3156
www.intersport-endorfer-sporthaus.de

Bei uns kaufen Sie
stets frisches Obst und Gemüse!

MARIA WEICHENRIEDER

vormals Buchauer

Lebensmittel

Bahnhofstr. 24 · 83093 Bad Endorf · Telefon (0 80 53) 17 78



Unsere Vereinsfahne

*Segnung am 15.7.1990
durch Pfarrer Walter
Voithknecht (†)*



www.feinkost-heiss.de



heiss

*wünscht Ihnen gute
Unterhaltung!*



Für Wurst, Schinken, Käse, Fleisch ist **heiss** im Gewerbegebiet in Bad Endorf, die Einkaufsquelle für alle Brotzeitler und solche, die es werden wollen.


heiss GmbH – Im Gewerbegebiet 3 – 83093 Bad Endorf

Wenn Ihre Elektronik wieder einmal



Dann gibt's nur eines:

Prangl
Shann 
Elektromeister

83093 Bad Endorf
 (08053) 4404

Wir sind



und





BEITRITTSERKLÄRUNG

zur Theatergesellschaft Bad Endorf e.V.

Name, Vorname _____

Geb.-Datum _____

Telefon _____

Anschrift _____

Ich beantrage die Mitgliedschaft als

Fördermitglied mit einem Jahresbeitrag von: _____ €

(Mindestjahresbeitrag pro Ehepaar oder Einzelperson € 25,-)

aktives Mitglied mit einem Jahresbeitrag von 6,- €

bei der Theatergesellschaft e.V.

Die Vereinssatzung, die ich auf Wunsch einsehen kann, erkenne ich hiermit an.

Ich bin damit einverstanden, daß meine Daten zu vereinsinternen Zwecken EDV-technisch verarbeitet werden.

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

(bei Antragstellern unter 18 Jahren

Unterschrift der Erziehungsberechtigten)

Einzugsermächtigung

Die Theatergesellschaft Bad Endorf e.V. ist berechtigt, den jeweils fälligen Jahresmitgliedsbeitrag zu Lasten meines

Kontos Nr. _____

Bankleitzahl _____

bei Kreditinstitut _____

bis auf Widerruf abzubuchen.

Ort, Datum _____

Unterschrift des Kontoinhabers _____

(bei Antragstellern unter 18 Jahren

Unterschrift der Erziehungsberechtigten)

Chiemgauer Weberei

Geschenkläden

**&
Teppiche nach Maß**

Ströbinger Straße 4 (Richtung Kurzentrum)

D-83093 Bad Endorf · Telefon 0 80 53 / 801

geöffnet: Mo., Di., Do., Fr. von 9.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

Samstag von 9.30 - 12.00 Uhr



oberhorner
Schuh Sport Mode

Bahnhofstr. 23 bis 25 · 83093 Bad Endorf

Tel. (0 80 53) 12 56 · Fax (0 80 53) 31 29

Moosbauerplatz 7
83093 Bad Endorf
Tel.: 0 805 3 / 79 86 77

Griechisches Restaurant
ELLIN

*In gemütlicher Atmosphäre
Freunde treffen - Freunde gewinnen
... einfach genießen!*

Warme Küche
Dienstag bis Sonntag
von 11.00 - 14.00 Uhr
17.00 - 22.30 Uhr

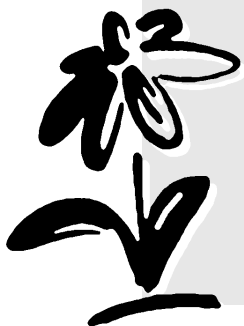


Parzham Bruder Konrad Hof

Seit 1964 werden das Vermächtnis des Heiligen sowie die Förderung der Wallfahrt zu seiner Geburtsstätte vom "Bruder - Konrad - Verein" sehr engagiert betreut. Wenn Sie mehr über den Heiligen des Rottals und über den "Bruder - Konrad - Verein" wissen möchten, wenden Sie sich direkt an:



Bruder - Konrad - Verein Parzham e. V.,
Parzham 4, 94086 Griesbach/Rottal,
Tel 08532 - 2311 oder 920114 · Fax 08532 - 920214



GÄRTNEREI HOFSTETTER

FLORISTIK • PFLANZEN • GRABPFLEGE

Chiemseeweg 31 · 83093 Bad Endorf

Telefon 08053 / 25 40 · Fax 08053 / 36 37

©www.123werbung.de

Kompetenz



Haben Sie Zeit?

Theater heißt auch, sich Zeit für sich zu nehmen – ein Stück Lebensqualität!

Ein Erlebnis für Sie - besuchen Sie unsere neu gestalteten Räume - **Polsterstudio und Küchenforum.**

MÖBEL RIEDER
Wir erfüllen Ihre TRäume.

*Wir 70
werden
...und sind kein
bißchen müde!*



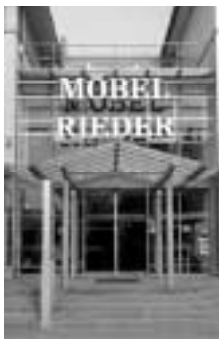
wohnen

**MÖBEL
RIEDER**
GmbH

einrichten & ideen

Bahnhofplatz 5
D-83093 Bad Endorf

Telefon (08053) 25 24
Telefax (08053) 13 92
info@moebel-rieder.de
www.moebel-rieder.de





*Kirche St. Konrad
in Altötting und
Kloster St. Anna*

Kapuziner in Altötting - damals und heute

Bevor die Kapuziner nach Altötting kamen, gab es schon den Orden der Jesuiten. Als immer mehr Pilger nach Altötting kamen, traten die Franziskaner als zweite Ordensgemeinschaft hinzu, für die 1654 der Grundstein zur Klosterkirche St. Anna gelegt wurde.

Zu Beginn der Säkularisation wurden 1802 die Franziskaner aus dem St.-Anna-Kloster vertrieben und im selben Jahr 150 Kapuziner zum Aussterben ins Kloster verbracht. Seit dieser Zeit gibt es in Altötting Kapuziner, einen Reformzweig des Franziskusordens.

Vom Aussterbekloster in Altötting ging ein neuer Aufschwung aus. 1826 sicherte König Ludwig I. den Fortbestand des Ordens. Die Bayerische Kapuzinerprovinz blühte auf.

In dem Wallfahrtskloster St. Anna war Bruder Konrad von Parzham (geb. am 22. Dez. 1818) 41 Jahre lang Pförtner. Er starb am 21. April 1894.

36 Jahre später wurde er selig- und an Pfingsten 1934 von PP. Pius XI. heiliggesprochen. Nach ihm wurden Kloster und Kirche dann umbenannt in St. Konrad. Bruder Konrad war in Gott verwurzelt und den Menschen verpflichtet. Er sah sein Leben als Dienst für Gott und die Menschen.

1874 übernahmen die Kapuziner das ehemalige Jesuitenkloster (1591 nach Altötting berufen) und gründeten dort einen zweiten Konvent. Nach den Jesuiten, deren Orden aufgehoben wurde, wirkte von 1781 - 1808 der Malteserorden. Ihm folgten von 1841 bis 1873 die Redemptoristen.

So gab es bis Ende der 90er Jahre des letzten Jahrhunderts die beiden Kapuzinerkonvente St. Konrad und St. Magdalena.



1999 wurde entschieden, dass aus zwei Kapuzinerkonventen in Altötting einer zu machen sei. Die Gemeinschaft der Kapuziner sollte zukünftig in St. Magdalena wohnen, weiter aber St. Konrad tagsüber in einer sog. Tagespräsenz die Pilger betreuen. Seit gut 2 Jahren wurde in St. Magdalena gebaut und renoviert. Der Umzug der Kapuziner erfolgte zum 1. Advent 2003.

Was bedeutet das für St. Konrad? Wir lassen unseren Heiligen Mitbruder nicht im Stich. Er hat uns viel zu sagen. Wir werden selber jeden Tag an sein Heiligtum pilgern und wir möchten Besucher und Wallfahrer zum Heiligen hinführen. In seiner stillen Art drängt er sich nicht auf, erweist sich aber als Kraftquelle für jene, die sich auf ihn einlassen. Dafür muss das alte Kloster, die Lebens- und Wirkstätte des Bruder Konrad, renoviert werden. Die Räume sollen einladen zur Begegnung mit dem Heiligen, ihm auf die Spur zu kommen, für das eigene Leben zu lernen.

All das ist nicht im Schnelldurchgang zu haben. Es braucht wache Sinne, ehrliches Interesse, das Bemühen um Schweigen und Beten.

Die Brüder Kapuziner, derzeit sind es 25, arbeiten im Haus und Garten, an der Pforte, in den Sakristeien dreier Kirchen, sie dienen den Wallfahrern als Beichtväter und Prediger, als Begleiter von Pilgergruppen sowie in der Jugendarbeit.

Sie betreuen die Marianische Männerkongregation, die Franziskanische Gemeinschaft und die Stephanusgemeinschaft.

Brüder arbeiten in der Schwestern- und Altenseelsorge und in der Erwachsenenbildung.

Wir werden gebraucht und wir stellen uns der Herausforderung. Wir gehen unseren Weg im Vertrauen auf Gott, der jeden Menschen ruft und begleitet. Das heißt auch etwas loszulassen, um Neues in die Hand zu nehmen. Dieser Wandel hat seine Gefahren und zugleich seine Chancen. Als Seelsorger am Gnadenort Altötting dürfen wir die Kraft des Glaubens erleben, die Menschen auf den Weg bringt und sie suchen lässt, was ihnen hilft und sie heilt.

Wir laden Sie herzlich ein, einzeln oder als Gruppe zur Gnadenmutter von Altötting und zum Heiligen Bruder Konrad zu wallfahrten. Es ist die Mühe wert.

*Bruder Marinus Parzinger,
Guardian der Kapuzinergemeinschaft
und Wallfahrtskustos*



Johannes als Bauer

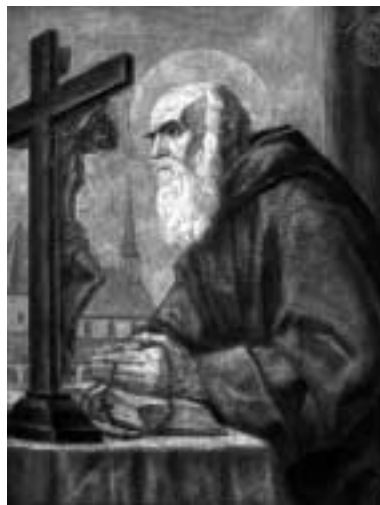


Konrad beim Gnadenbild

Konrad gibt Brot



Konrad auf dem Sterbebett



Konrad vor dem Kreuz

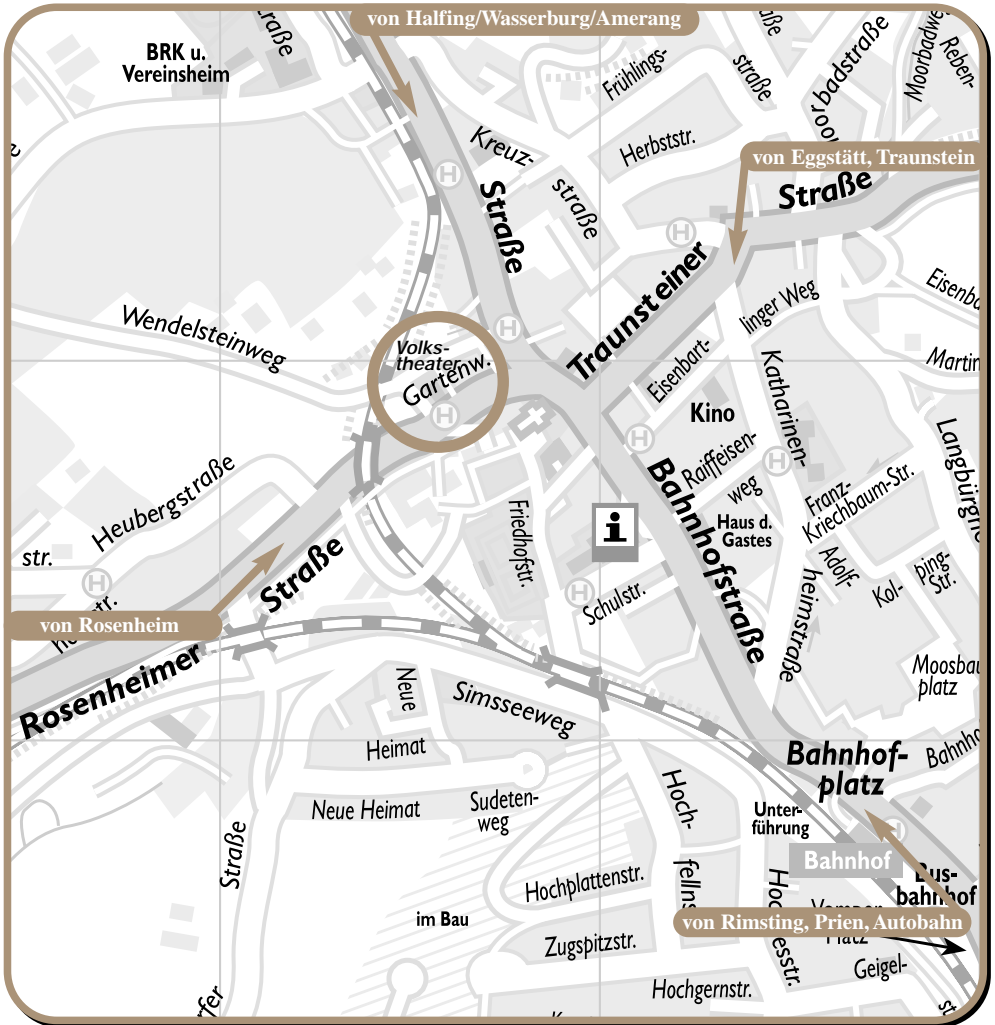


Venushof in Parzham

So finden Sie uns:

Bahnverbindung München - Salzburg im Stundentakt,

Autobahn A8, Ausfahrt Rosenheim oder Bernau Richtung Bad Endorf.



***Wir bedanken uns bei der
Gärtnerei Hofstetter
für den kostenlosen Blumenschmuck
am Theaterhaus !***

Bruder Konrad (1984)



Gerhard Kristen als Bruder Konrad, Stefanie Mayer und Konrad Hamberger

Vorhang auf - das Spiel beginnt

Die schöne Welt des Theaters öffnet ihre Pforten.
Schauspieler, Regisseur, Bühnenbildner - jeder gibt
sein Bestes. Das ist auch bei uns so.

Mit unserer Beratung helfen wir Ihnen bei allen
Geldproblemen, damit sie das Beste aus Ihrem Geld machen.



Raiffeisenbank Bad Endorf